



# Statistische Berichte

---

LDS-Bestell-Nr. P 10 3 9000

(Kennziffer P I 1 – j/90)

## Das Bruttoinlandsprodukt Nordrhein-Westfalens 1990

Erste vorläufige Ergebnisse

## **Veröffentlichungen zu den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen**

### **Statistische Berichte des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen**

Bestell-  
Nr.

- |        |  |
|--------|--|
|        | Das Bruttoinlandsprodukt Nordrhein-Westfalens (P I 1)  |
| P 10 3 | – Erste vorläufige Ergebnisse, jährlich, Ergebnisse für das Land   |
| P 11 3 | – Zweites vorläufiges Ergebnis, unregelmäßig, Ergebnisse für das Land  |
| P 12 3 | Die Entstehung des Inlandsprodukts in Nordrhein-Westfalen (P I 1)<br>unregelmäßig, Ergebnisse für das Land   |
| P 14 3 | Die Entstehung des Inlandsprodukts in Nordrhein-Westfalen,<br>Ergebnisse der Originärberechnungen (P I 1)<br>unregelmäßig, Ergebnisse für das Land   |
| P 15 3 | Die Entstehung der Bruttoeinkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen<br>sowie Erwerbstätige und Arbeitnehmer in Nordrhein-Westfalen (P I 4)<br>unregelmäßig, Ergebnisse für das Land   |
| P 13 3 | Die Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts sowie Anlagevermögen<br>in Nordrhein-Westfalen (P I 2)<br>unregelmäßig, Ergebnisse für das Land   |
| P 09 3 | Anlagevermögen in Nordrhein-Westfalen (P/S 1)<br>unregelmäßig, Ergebnisse für das Land   |
| P 21 3 | Die Wertschöpfung zu Marktpreisen in Nordrhein-Westfalen (P II 1)<br>jährlich, Ergebnisse für kreisfreie Städte, Kreise und Arbeitsmarktregionen   |
| P 20 3 | zweijährlich: Ergänzungsheft „Die Wertschöpfung zu Faktorkosten in NRW“,<br>Ergebnisse für kreisfreie Städte, Kreise und Arbeitsmarktregionen  |
| P 24 3 | Die Entstehung der Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit in<br>Nordrhein-Westfalen (P II 4) jährlich,<br>Ergebnisse für kreisfreie Städte, Kreise und Arbeitsmarktregionen  |
| P 22 3 | Das Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen sowie das verfügbare Einkommen<br>der privaten Haushalte einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck in NRW<br>jährlich, Ergebnisse für kreisfreie Städte, Kreise und Arbeitsmarktregionen |
| P 23 3 | Die Bruttoanlageinvestitionen in Nordrhein-Westfalen (P II 3)<br>jährlich, Ergebnisse für kreisfreie Städte, Kreise und Arbeitsmarktregionen   |

### **Gemeinschaftsveröffentlichungen der statistischen Landesämter**

- |          |  |
|----------|--|
| Heft 10: | Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise<br>in der Bundesrepublik Deutschland 1976                   |
| Heft 11: | Die Bruttoanlageinvestitionen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland,<br>revidierte Ergebnisse 1960 bis 1979                            |
| Heft 12: | Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern der<br>Bundesrepublik Deutschland 1970 – 1981                          |
| Heft 13: | Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern der<br>Bundesrepublik Deutschland, revidierte Ergebnisse 1970 – 1982   |
| Heft 14: | Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise in der<br>Bundesrepublik Deutschland 1980 und 1982                                   |
| Heft 15: | Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern der<br>Bundesrepublik Deutschland, revidierte Ergebnisse 1970 bis 1985 |
| Heft 16: | Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und<br>Landkreise in der Bundesrepublik Deutschland,<br>revidierte Ergebnisse 1980, 1982 und 1984   |
| Heft 17: | Anlagevermögen, Anlageinvestitionen und Abschreibungen der Länder der<br>Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1986                              |
| Heft 18: | Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise in der<br>Bundesrepublik Deutschland 1980 und 1986                                   |

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen . . . . .	4
<b>Tabellenteil</b>	
1. Bruttoinlandsprodukt 1990 in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 . . . . .	7
2. Bruttowertschöpfung (BWS) und Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen in Nordrhein-Westfalen und im Bundesgebiet 1990 nach Wirtschaftsbereichen. . . . .	8
3. Bruttowertschöpfung (BWS) und Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1980 in Nordrhein-Westfalen und im Bundesgebiet 1990 nach Wirtschaftsbereichen. . . . .	10

## Vorbemerkungen

Das „Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen“ ist ein Maß für den Wert der volkswirtschaftlichen Leistung, die innerhalb eines als Inland bezeichneten Gebietes – hier innerhalb des Landes Nordrhein-Westfalen – entstanden ist, unabhängig davon, welche Institutionen und Personen an der Produktion beteiligt waren. Das Bruttoinlandsprodukt wird aus der gesamtwirtschaftlichen „Bruttowertschöpfung“ – das heißt der Bruttowertschöpfung aller zu „Sektoren“ (Unternehmen, Staat, private Haushalte einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck) zusammengefaßten wirtschaftenden Institutionen – unter Berücksichtigung der Bereinigungsposten „Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen“, „Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer“ und „Einfuhrabgaben“ ermittelt. Die Bruttowertschöpfung der einzelnen Sektoren und Wirtschaftsbereiche ergibt sich dabei grundsätzlich als Differenz zwischen dem Bruttoproduktionswert (Summe aus Umsatz, selbsterstellten Anlagen und Lagerzugängen abzüglich der Lagerabgänge an eigenen Erzeugnissen) und den bezogenen Vorleistungen wie z. B. Materialverbrauch. Das Bruttoinlandsprodukt ist zu unterscheiden von dem „Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen“, das den Gesamtwert der inländischen – d. h. in Nordrhein-Westfalen ansässigen – Institutionen und Personen zuzurechnenden Produktionsergebnisse bzw. Einkommen darstellt, unabhängig davon, in welchem Gebiet Produktion bzw. Einkommen erwirtschaftet wurden. Der rechnerische Übergang vom Inlands- zum Sozialprodukt erfolgt, indem das Bruttoinlandsprodukt um die Erwerbs- und Vermögenseinkommen der „Ausländer“ – d. h. der nicht in Nordrhein-Westfalen ansässigen Institutionen und Personen – aus dem „Inland“ vermindert und um die Erwerbs- und Vermögenseinkommen der „Inländer“ aus dem „Ausland“ vermehrt wird.

Das Bruttoinlandsprodukt und die Bruttowertschöpfung werden jährlich für die Bundesländer vom „Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ gemeinsam berechnet und auf den vom Statistischen Bundesamt ermittelten Bundeswert abgestimmt. Das Bestreben des Arbeitskreises, einerseits größtmögliche Aktualität zu gewährleisten, d. h. die Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen so frühzeitig wie möglich nach Abschluß des Berichtszeitraums vorzulegen, andererseits die Berechnungsergebnisse durch Berücksichtigung sämtlicher vorhandenen Statistiken – insbesondere auch der Erhebungen mit umfangreicherem Erhebungsprogramm und daher längerer Aufbereitungsdauer – so gut wie möglich abzusichern, hat dazu geführt, daß die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für jedes Berichtsjahr in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt werden. In der Inlandsproduktsberechnung der Bundesländer fallen folgende Berechnungsphasen an:

### 1. Schnellrechnung

Im Januar des dem Berichtsjahr folgenden Jahres die Schnellrechnung des unaufgegliederten Bruttoinlandsprodukts – Fortschreibung des vor-vorjährigen Bruttoinlandsprodukts mit Hilfe von noch nicht das ganze Berichtsjahr überdeckenden symptomatischen Basisreihen – (erste Fortschreibung). Dieses Ergebnis wird normalerweise nicht in einem statistischen Bericht veröffentlicht.

### 2. Erstes vorläufiges Ergebnis

Im März des dem Berichtsjahr folgenden Jahres das „erste vorläufige Ergebnis“ der nach Wirtschaftsbereichen bzw. Sektoren gegliederten Bruttowertschöpfung – Fortschreibung der vor-vorjährigen Bruttowertschöpfung mit Hilfe der vollständigen symptomatischen Basisreihen – (zweite Fortschreibung).

### 3. Zweites vorläufiges Ergebnis

Im September/Oktober des dem Berichtsjahr folgenden Jahres das „zweite vorläufige Ergebnis“ nach Wirtschaftsbereichen bzw. Sektoren – Fortschreibung der vorjährigen Bruttowertschöpfung wie unter 2. – (dritte bzw. verbesserte Fortschreibung).

### 4. Originärberechnung

Im Sommer des dem Berichtsjahr folgenden zweiten Jahres Berechnung aller nach Wirtschaftsbereichen und Sektoren tiefgegliederten Aggregate der Entstehungsrechnung unter Verwendung von Komponenten der VGR aus dem Berichtsjahr (vorläufige Originärberechnung; keine Fortschreibung). Berechnung noch vorläufig wegen Abstimmung auf vorläufige Bundesergebnisse. Bestätigung als endgültiges Ergebnis bzw. Neuabstimmung auf endgültige Bundesergebnisse ca. Mitte des auf das Berichtsjahr folgenden dritten Jahres.

Die in dem vorliegenden statistischen Bericht enthaltenen Daten beziehen sich auf die **zweite** Berechnungsphase und beruhen demnach auf einer Fortschreibung mit Hilfe der das Berichtsjahr voll überdeckenden symptomatischen Zeitreihen.

Die zur Fortschreibung der BWS verwendeten symptomatischen Reihen sind in den einzelnen Wirtschaftsbereichen:

Landwirtschaft, Forstwirtschaft	bewertete Erntemengen, Schlachtmengen, Legeleistungen; Milchgeldauszahlungsbeträge; bewerteter Holzeinschlag
Energiewirtschaft, Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Handel, Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe, Baugewerbe	Umsätze bzw. Erlöse
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	bewertete Bruttotonnenkilometer, abgeflogene Fluggäste, Güterumschlagmengen, Einnahmen
Kreditinstitute	Einlagen, Kredite
Wohnungsvermietung	Mietwert
Staat	Personalausgaben

Die Fortschreibung der Bruttowertschöpfung mit Hilfe der symptomatischen Reihen erfolgt unter der Annahme, daß sich die Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche im Berichtsjahr analog zu den symptomatischen Reihen entwickelt hat. Bei der Interpretation ist zu beachten, daß die Daten entsprechend ihrem Charakter als Fortschreibungsergebnis in besonderem Maße mit Schätzfehlern behaftet sein können. Die Ergebnisse der besser abgesicherten späteren Originärberechnung können daher von den hier veröffentlichten Angaben abweichen. Auch zwischen den Ergebnissen der dritten Fortschreibung und den noch unsicheren Ergebnissen der früheren zweiten Fortschreibung können Abweichungen bestehen. Eine Quantifizierung der Schätzfehler der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ist zur Zeit noch nicht möglich.

### **Inlandsprodukt**

Das Inlandsprodukt umfaßt die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes („Inland“) erbrachte wirtschaftliche Leistung, und zwar den Wert aller im Berichtszeitraum produzierten Waren und Dienstleistungen (Produktionswert) abzüglich des Wertes der bei der Produktion verbrauchten Güter (Vorleistungen), jedoch zuzüglich der in den Vorleistungen der einzelnen Wirtschaftsbereiche enthaltenen und zunächst vom Produktionswert subtrahierten Einfuhrabgaben. Das Inlandsprodukt kann brutto oder netto (vor oder nach Abzug der Abschreibungen) sowie zu Marktpreisen oder zu Faktorkosten (vor oder nach Abzug der um die Subventionen verringerten indirekten Steuern) berechnet werden.

### **Wertschöpfung**

Die Wertschöpfung umfaßt die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes erbrachte wirtschaftliche Leistung (Produktionswert abzüglich Vorleistungen) der einzelnen Wirtschaftsbereiche oder der Volkswirtschaft insgesamt. Sie wird als Bruttowertschöpfung (zu Marktpreisen) und als Nettowertschöpfung (zu Faktorkosten) berechnet; der Unterschied besteht in den Abschreibungen und den um die Subventionen verringerten Produktionssteuern. Die Wertschöpfung des Unternehmenssektors kann unbereinigt oder bereinigt (vor oder nach Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen) dargestellt werden.

### **Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer**

Die nichtabzugsfähige Umsatzsteuer umfaßt den Teil der in Rechnung gestellten Umsatzsteuer und der abgeführten Einfuhrumsatzsteuer, der bei den Käufern der mit Umsatzsteuer belasteten Güter bei der Ermittlung ihrer Mehrwertsteuerschuld nicht als Vorsteuer abgezogen werden kann. Von der Steueraufkommensseite her enthält sie das Kassenaufkommen des Staates an Umsatzsteuer, die Einfuhrumsatzsteuer und die „einbehaltene“ Umsatzsteuer. Als einbehaltene Umsatzsteuer wird die Steuer bezeichnet, die bestimmte Unternehmen aufgrund von Steuervergünstigungen nicht oder nicht in vollem Umfang entrichten müssen. Das ist in erster Linie der Fall bei der Besteuerung der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach § 24 Umsatzsteuergesetz, bei Verkäufen der Berliner Unternehmen an Unternehmen im übrigen Bundesgebiet und bei Käufen von den Berliner Unternehmen nach dem Berlinförderungsgesetz sowie für Bezüge aus der DDR.

### **Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen**

Entgelte für Bankdienstleistungen werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen unterstellt, um für Kreditinstitute, die nur für einen Teil ihres laufenden Geschäfts Gebühren erheben und sich im übrigen aus der Differenz zwischen Vermögenserträgen und Zinsaufwand finanzieren, einen mit anderen Wirtschaftsbereichen vergleichbaren Produktionswert und damit eine vergleichbare Bruttowertschöpfung nachweisen zu können.

**Einfuhrabgaben**

Zu den Einfuhrabgaben gehören die Einfuhrzölle, die Verbrauchsteuern auf Einfuhren und die Abschöpfungs- und Währungsausgleichsbeträge bei der Einfuhr von landwirtschaftlichen Erzeugnissen.

**Einwohner**

Zu den Einwohnern bzw. der Wohnbevölkerung eines Gebietes gehören alle Personen, die dort ihren ständigen Wohnsitz haben. Die ausländischen Arbeitnehmer gehören mit Ausnahme der Einpendler zu den Einwohnern, nicht jedoch die Angehörigen ausländischer Missionen und Streitkräfte. Den Einwohnerzahlen liegt in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen die mittlere Jahresbevölkerung zugrunde (arithmetisches Mittel aus 12 Monatsdurchschnitten; Monatsdurchschnitt = Mittel aus Anfangs- und Endstand).

**Hinweise zu den Tabellen**

Die Daten sind auf den Berechnungsstand der Bundeswerte Januar 1990 abgestimmt.

Den Einwohnerzahlen liegen die Stichtagswerte 30. 04. 1990 zugrunde.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

**Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

**1. Bruttoinlandsprodukt 1990 in jeweiligen Preisen  
und in Preisen von 1980**

Merkmal	In jeweiligen Preisen		In Preisen von 1980	
	Nordrhein-Westfalen	Bundesgebiet	Nordrhein-Westfalen	Bundesgebiet
<b>Insgesamt</b>				
Betrag in Mill. DM	625 707	2 422 810	466 027	1 828 480
1970 = 100	323	359	144	161
Veränderung 1990 gegenüber 1989 in %	+ 7,7	+ 8,4	+ 4,0	+ 4,7
Anteil am Bundesgebiet in %	25,8	x	25,5	x
<b>je Einwohner</b>				
Betrag in DM	36 370	38 410	27 090	28 990
1970 = 100	318	345	141	155
Veränderung 1990 gegenüber 1989 in %	+ 6,1	+ 6,6	+ 2,5	+ 3,1
Bundesgebiet = 100	95	100	93	100

**2. Bruttowertschöpfung (BWS) und Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen  
in Nordrhein-Westfalen und im Bundesgebiet 1990 nach Wirtschaftsbereichen**

Lfd. Nr.	Wirtschaftsbereich bzw. Sektor	Mill. DM	1970 = 100	Veränderung gegenüber dem. Vorjahr	Anteil am Bundesgebiet	B W S unbereinigt = 100
				%		
Nordrhein-Westfalen						
1	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	6 131	166	+ 2,1	15,9	1,0
2	Warenproduzierendes Gewerbe	259 201	251	+ 7,2	27,1	43,2
3	Energiewirtschaft und Bergbau	28 008	273	+ 2,6	37,7	4,7
4	Verarbeitendes Gewerbe	198 949	253	+ 6,4	26,5	33,2
5	Baugewerbe	32 244	221	+17,4	24,5	5,4
6	Handel und Verkehr	90 194	307	+ 5,7	25,5	15,0
7	Handel	59 158	300	+ 7,0	27,2	9,9
8	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	31 036	323	+ 3,3	22,9	5,2
9	Dienstleistungsunternehmen	164 893	542	+ 9,2	23,9	27,5
10	Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen	26 409	474	+ 6,8	22,0	4,4
11	Wohnungsvermietung	40 844	449	+ 5,5	25,8	6,8
12	sonstige Dienstleistungen	97 641	621	+11,6	23,7	16,3
13	Unternehmen insgesamt (unbereinigt) (Lfd. Nr. 1 + 2 + 6 + 9)	520 419	312	+ 7,5	25,5	86,7
14	Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen	24 505	473	+ 5,8	25,8	4,1
15	Unternehmen insgesamt (bereinigt) (Lfd. Nr. 13 ./.. 14)	495 914	307	+ 7,6	25,5	82,6
16	Staat, private Haushalte und private Organisationen o. E.	79 678	431	+ 6,5	26,3	13,3
17	Staat	63 105	417	+ 6,0	24,9	10,5
18	private Haushalte und private Organisationen o. E.	16 573	495	+ 8,2	33,1	2,8
19	Bruttowertschöpfung, unbereinigt (Lfd. Nr. 13 + 16)	600 098	324	+ 7,4	25,6	100
20	Bruttowertschöpfung, bereinigt (Lfd. Nr. 15 + 16)	575 592	320	+ 7,4	25,6	95,9
21	Einfuhrabgaben, Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer	50 115	375	+10,9	28,2	8,4
22	Bruttoinlandsprodukt (Lfd. Nr. 20 + 21)	625 707	323	+ 7,7	25,8	104,3



**Noch: 2. Bruttowertschöpfung (BWS) und Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen  
in Nordrhein-Westfalen und im Bundesgebiet 1990 nach Wirtschaftsbereichen**

Lfd. Nr.	Wirtschaftsbereich bzw. Sektor	Mill. DM	1970 = 100	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am Bundesgebiet	B W S unbereinigt = 100
				%		
Bundesgebiet						
1	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	38 600	177	+ 6,9	x	1,6
2	Warenproduzierendes Gewerbe	955 070	286	+ 8,1	x	40,8
3	Energiewirtschaft und Bergbau	74 280	327	+ 2,9	x	3,2
4	Verarbeitendes Gewerbe	749 390	289	+ 7,8	x	32,0
5	Baugewerbe	131 400	255	+13,3	x	5,6
6	Handel und Verkehr	353 010	341	+ 7,2	x	15,1
7	Handel	217 670	333	+ 9,0	x	9,3
8	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	135 340	356	+ 4,4	x	5,8
9	Dienstleistungsunternehmen	690 230	603	+ 9,5	x	29,5
10	Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen	119 800	556	+ 7,8	x	5,1
11	Wohnungsvermietung	158 130	465	+ 6,2	x	6,8
12	sonstige Dienstleistungen	412 300	701	+11,4	x	17,6
13	Unternehmen insgesamt (unbereinigt) (Lfd. Nr. 1 + 2 + 6 + 9)	2 036 910	355	+ 8,4	x	87,0
14	Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen	95 000	530	+ 6,5	x	4,1
15	Unternehmen insgesamt (bereinigt) (Lfd. Nr. 13 ./ 14)	1 941 910	350	+ 8,5	x	83,0
16	Staat, private Haushalte und private Organisationen o. E.	303 440	418	+ 6,4	x	13,0
17	Staat	253 430	405	+ 6,0	x	10,8
18	private Haushalte und private Organisationen o. E.	50 010	501	+ 8,5	x	2,1
19	Bruttowertschöpfung, unbereinigt (Lfd. Nr. 13 + 16)	2 340 350	362	+ 8,1	x	100
20	Bruttowertschöpfung, bereinigt (Lfd. Nr. 15 + 16)	2 245 350	358	+ 8,2	x	95,9
21	Einfuhrabgaben, Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer	177 460	375	+10,5	x	7,6
22	Bruttoinlandsprodukt (Lfd. Nr. 20 + 21)	2 422 810	359	+ 8,4	x	103,5

**3. Bruttowertschöpfung (BWS) und Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1980  
in Nordrhein-Westfalen und im Bundesgebiet 1990 nach Wirtschaftsbereichen**

Lfd. Nr.	Wirtschaftsbereich bzw. Sektor	Mill. DM	1970 = 100	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am Bundesgebiet	B W S unbereinigt = 100
				%		
Nordrhein-Westfalen						
1	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	6 628	137	+ 8,8	16,2	1,5
2	Warenproduzierendes Gewerbe	186 183	115	+ 3,8	26,5	41,4
3	Energiewirtschaft und Bergbau	19 223	101	+ 0,7	34,1	4,3
4	Verarbeitendes Gewerbe	142 928	122	+ 3,6	26,1	31,8
5	Baugewerbe	24 033	94	+ 7,4	24,5	5,3
6	Handel und Verkehr	75 269	157	+ 4,1	25,5	16,7
7	Handel	47 933	145	+ 5,0	26,9	10,7
8	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	27 336	183	+ 2,6	23,3	6,1
9	Dienstleistungsunternehmen	120 830	211	+ 4,8	23,8	26,9
10	Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen	21 643	210	+ 4,9	22,1	4,8
11	Wohnungsvermietung	29 297	193	+ 1,3	25,9	6,5
12	sonstige Dienstleistungen	69 890	220	+ 6,4	23,6	15,5
13	Unternehmen insgesamt (unbereinigt) (Lfd. Nr. 1 + 2 + 6 + 9)	388 910	143	+ 4,2	25,2	86,5
14	Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen	20 650	237	+ 4,8	25,6	4,6
15	Unternehmen insgesamt (bereinigt) (Lfd. Nr. 13 ./., 14)	368 260	140	+ 4,2	25,1	81,9
16	Staat, private Haushalte und private Organisationen o. E.	60 544	162	+ 1,8	26,2	13,5
17	Staat	48 118	159	+ 1,3	24,9	10,7
18	private Haushalte und private Organisationen o. E.	12 426	177	+ 3,9	33,1	2,8
19	Bruttowertschöpfung, unbereinigt (Lfd. Nr. 13 + 16)	449 454	145	+ 3,9	25,3	100
20	Bruttowertschöpfung, bereinigt (Lfd. Nr. 15 + 16)	428 804	143	+ 3,9	25,3	95,4
21	Einfuhrabgaben, Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer	37 223	160	+ 6,1	28,1	8,3
22	Bruttoinlandsprodukt (Lfd. Nr. 20 + 21)	466 027	144	+ 4,0	25,5	103,7

**Noch: 3. Bruttowertschöpfung (BWS) und Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1980  
in Nordrhein-Westfalen und im Bundesgebiet 1990 nach Wirtschaftsbereichen**

Lfd. Nr.	Wirtschaftsbereich bzw. Sektor	Mill. DM	1970 = 100	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am Bundesgebiet	B W S unbereinigt = 100
				%		
Bundesgebiet						
1	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	40 910	143	+13,9	x	2,3
2	Warenproduzierendes Gewerbe	701 960	134	+ 4,5	x	39,5
3	Energiewirtschaft und Bergbau	56 360	140	+ 1,4	x	3,2
4	Verarbeitendes Gewerbe	547 340	139	+ 4,9	x	30,8
5	Baugewerbe	98 260	110	+ 4,1	x	5,5
6	Handel und Verkehr	295 750	176	+ 5,4	x	16,6
7	Handel	178 210	163	+ 6,7	x	10,0
8	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	117 540	199	+ 3,6	x	6,6
9	Dienstleistungsunternehmen	507 030	235	+ 5,2	x	28,5
10	Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen	98 020	247	+ 6,0	x	5,5
11	Wohnungsvermietung	112 990	199	+ 1,9	x	6,4
12	sonstige Dienstleistungen	296 020	249	+ 6,2	x	16,7
13	Unternehmen insgesamt (unbereinigt) (Lfd. Nr. 1 + 2 + 6 + 9)	1 545 650	165	+ 5,1	x	87,0
14	Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen	80 760	268	+ 5,6	x	4,5
15	Unternehmen insgesamt (bereinigt) (Lfd. Nr. 13 ./ 14)	1 464 890	162	+ 5,1	x	82,4
16	Staat, private Haushalte und private Organisationen o. E.	231 160	159	+ 1,8	x	13,0
17	Staat	193 590	155	+ 1,4	x	10,9
18	private Haushalte und private Organisationen o. E.	37 570	180	+ 4,2	x	2,1
19	Bruttowertschöpfung, unbereinigt (Lfd. Nr. 13 + 16)	1 776 810	164	+ 4,7	x	100
20	Bruttowertschöpfung, bereinigt (Lfd. Nr. 15 + 16)	1 696 050	161	+ 4,7	x	95,5
21	Einfuhrabgaben, Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer	132 430	161	+ 5,9	x	7,4
22	Bruttoinlandsprodukt (Lfd. Nr. 20 + 21)	1 828 480	161	+ 4,7	x	102,9

